

Sonderedition



Internationales Literaturfest

lit.COLOGNE

22.10.–30.10.2021

litcologne.de

Danke

Die lit.COLOGNE konnte den großen Herausforderungen der Corona-Pandemie nur durch viele Helferinnen und Helfer, solidarische Initiativen und durch ein Höchstmaß an Zuspruch begegnen.

Wir danken insbesondere:
unserem Publikum für Solidarität und Zuspruch;
unseren Sponsoren und Förderern dafür, dass sie in dieser außergewöhnlichen Krisensituation an unserer Seite bleiben und an kreativen Lösungen für die Zukunft mitwirken;
der Stadt Köln, dem Rat der Stadt Köln und Frau Oberbürgermeisterin Henriette Reker für den großen Einsatz und die Schaffung von Perspektiven.

Herzlich willkommen!

In diesen noch immer etwas unruhigen Zeiten freuen wir uns, Ihnen auf dem Weg in die Normalität mit einer Sonderedition der lit.COLOGNE eine Art „Best of“ des Bücherherbstes ans Herz legen zu können.
Neben der Präsentation herausragender literarischer Neuerscheinungen wollen wir uns auch wieder in gesellschaftliche Diskurse einmischen und die Themen Klimawandel und Außenpolitik in den Mittelpunkt stellen.
Mit einem aktuellen und sicheren Hygienekonzept können Sie endlich wieder Literatur live und vor Publikum erleben.

Bereits jetzt möchten wir Sie hinweisen auf die Programmveröffentlichung der lit.COLOGNE 2022: Dienstag, 7. Dezember 2021! Karten dafür gibt es dann ab dem 8. Dezember unter: www.litcologne.de

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Entdecken Ihrer Lieblingsveranstaltungen.

Das Team der lit.COLOGNE

Joschka Fischer – Willkommen im 21. Jahrhundert 18 Uhr

Theater am Tanzbrunnen

Rheinparkweg 1, Deutz

VVK € 30 | 26 (ermäßigt); AK € 37 | 33 (ermäßigt)

Willkommen im 21. Jahrhundert! Die Konturen einer neuen Welt(un)ordnung werden immer deutlicher erkennbar: der Aufstieg Chinas, die Verlagerung der weltpolitischen Achse hin zum Pazifik, eine zunehmend konfuse Weltmacht USA, die in den Nationalismus zurückfällt, eine frustrierte Nuklearmacht Russland, ein stagnierendes Europa und eine Neuordnung der Macht in Afghanistan ... Seit dem Abstieg der USA als globale Ordnungsmacht nach 1989 gibt es eine gefährliche neue Riva-

lität nuklearer Weltmächte, die jederzeit eskalieren kann: Ein neues Wettrüsten findet statt. Es kommt zu Handels- und Technologiekrisen. In dieser Situation wird die Transformation Europas in eine souveräne weltpolitische Macht zu einer entscheidenden Zukunftsfrage. Erkennt die deutsche Politik die Zeichen der Zeit? Der ehemalige Außenminister **Joschka Fischer** analysiert den geopolitischen Kartentisch und zeigt Optionen einer neuen Außenpolitik.
Mod.: **Anja Bröker**

In 80 Tagen um die Welt – Boris Herrmann über Greta Thunberg, das Segeln und die Liebe zum Meer 20 Uhr

BALLONI Hallen

Ehrenfeldgürtel 88–94, Ehrenfeld

VVK € 22 | 18 (ermäßigt); AK € 29 | 25 (ermäßigt)

Der Hamburger **Boris Herrmann**, der 2019 Greta Thunberg mit seiner Rennjacht emissionsfrei über den Atlantik nach New York brachte, engagiert sich seit Jahren für Klima- und Naturschutz. Zuletzt startete er als erster Deutscher bei der Vendée Globe, der berühmtesten und härtesten Segelregatta, die die Teilnehmer:innen einmal um die Welt führt. Mit seiner Jacht Seaexplorer hatte er Siegchancen und belegte schließlich den 5. Platz. In **Allein zwischen Himmel und Meer** schildert er

erstmalig seine Erlebnisse, die Höhen und Tiefen seiner Reise, beschreibt die schönsten und gefährlichsten Momente und wie er die enormen mentalen Herausforderungen gemeistert hat. Und er erläutert, warum der Schutz der Meere alternativlos ist.
Der grundsympathische Hanseat erzählt bei einem seiner wenigen Auftritte von der Schifffahrt, dem Wind, dem Reichtum der Meere und von Abenteuern auf hoher See.
Mod.: **Stefanie Junker**

Freitag, 22.10.

WDR 5

>> 03

Mit Fakten gegen Fakes! Mai Thi Nguyen-Kim über Die kleinste gemeinsame Wirklichkeit 21 Uhr

Theater am Tanzbrunnen

Rheinparkweg 1, Deutz

VVK € 30 | 26 (ermäßigt); AK € 37 | 33 (ermäßigt)

Hilft Schulmedizin immer besser als alternative Heilmethoden? Warum denken (und verdienen) Männer und Frauen unterschiedlich? Sind Tierversuche vertretbar? Und Impfungen sicher? Nicht erst seit Corona sind Fragen aus der Wissenschaft auch im Alltag und in der ganzen Breite der Gesellschaft heftig umstritten. Aber die Grenze zwischen notwendiger Skepsis und gefährlichen Verschwörungsmethoden ist nicht immer trennscharf. Deswegen widmet sich die preisgekrönte Wissenschaftsjournalis-

tin, promovierte Chemikerin und Bestsellerautorin („Komisch, alles chemisch! Handys, Kaffee, Emotionen – wie man mit Chemie wirklich alles erklären kann“) **Mai Thi Nguyen-Kim** den brennenden Themen und größten Streitfragen unserer Gegenwart – fundiert, verständlich, unterhaltsam. Ihre Devise: nicht weniger streiten, nur besser. Und dafür braucht es **Die kleinste gemeinsame Wirklichkeit**. „Eine großartige Anwältin von Fakten und Vernunft“ (Claus Kleber).
Mod.: **Louis Klamroth**

QUALITY WORKS.



Wenn ausgesuchte Worte auf Stil, Können und Begeisterung treffen, dann ist wieder Zeit für Qualität in der Literatur. Deshalb unterstützen wir auch dieses Jahr die lit.COLOGNE, wenn sie zum 21. Mal ihre Türen öffnet. Wir wünschen allen Besuchern inspirierende Begegnungen mit großartigen Autoren und Künstlern! quality.lanxess.de

QUALITY WORKS.

LANXESS
Energizing Chemistry

„Ich will den Finger in die Wunde legen“ Carolin Kebekus über Frauen an der Spitze

20 Uhr

Musical Dome

Goldgasse 1, Innenstadt

VVK € 30 | 26 (ermäßigt); AK € 37 | 33 (ermäßigt)

Sie ist die erfolgreichste deutsche Comedienne, sie ist Sängerin, Schauspielerin, Feministin und Autorin: **Carolin Kebekus**. In ihrem neuen Buch **Es kann nur eine geben** schreibt sie pointiert, unmissverständlich und – wie immer – unterhaltsam über die Krux der Frauenfiguren und längst überholte (Männer-) Gesetze.

Es scheint seit jeher ein absurdes Gesetz zu geben, das lautet: Eine Frau an der Spitze reicht. Und wohin man auch schaut, in allen Geschichten gibt

es tatsächlich immer nur die eine Frau, die sich durchsetzt, die aufsteigt, die weiterkommt. Mit dieser Prägung entlässt man Frauen ins Leben und wundert sich trotzdem über die ständige Konkurrenz untereinander. Carolin Kebekus kommt diesem Spuk auf die Spur, sie untersucht alte und neue Geschichten, um zu zeigen, warum uns Frauen eingetrichtert wird, dass wir um den einen Platz – im Fernsehen, in der Firma, im Karneval usw. – konkurrieren müssten.
Mod.: **Sabine Heinrich**

Nobelpreisträgerin **Olga Tokarczuk**: Übungen im Fremdsein Mit **Milena Karas**

20 Uhr

BALLONI Hallen

Ehrenfeldgürtel 88–94, Ehrenfeld

VVK € 25 | 21 (ermäßigt); AK € 32 | 28 (ermäßigt)

In ihren Essays **Übungen im Fremdsein** zeichnet Literaturnobelpreisträgerin **Olga Tokarczuk** eine Karte ihrer vielfältigen Interessen und Inspirationen und gewährt uns Einblick in ihr schriftstellerisches Laboratorium. Wie baut sie ihre Geschichten auf? Welcher realistischen und fantastischen Motive bedient sie sich? Wie konstruiert sie ihre Figuren, die so unterschiedliche Gefühle bei den Lesern wecken? Jede dieser essayistischen Exkursionen zeigt uns aber auch ihr Bemühen, die Welt

in ihrer unendlichen Komplexität zu begreifen und vermeintlich alltäglichen Dingen einen neuen Sinn zu verleihen. Eine Einladung, hinter die Kulissen des Werks zu schauen, und zugleich eine große, faszinierende Erzählung über die Welt, in der wir leben. „Tokarczuks Bücher reißen Fenster zur Welt weit auf“ (Süddeutsche Zeitung). „Eine der stärksten weiblichen Stimmen der Gegenwartsliteratur“ (Die Zeit).
Mod.: **Olga Mannheimer**,
dt. Text: **Milena Karas**

Samstag, 23.10.

WDR 5

>> 06

Volker Kutscher, Babylon Berlin und die Olympischen Spiele 1936

20 Uhr

WDR-Funkhaus, Klaus-von-Bismarck-Saal

Wallrafplatz, Innenstadt

VVK € 22 | 18 (ermäßigt); AK € 29 | 25 (ermäßigt)

Berlin, Sommer 1936, **Olympia**: Der Großmeister des historischen Kriminalromans **Volker Kutscher** erzählt die Geschichte von Kommissar Gereon Rath vor der Kulisse der deutschen Hauptstadt im nunmehr achten Fall. Rath muss verdeckt einen Todesfall im olympischen Dorf aufklären. Die Machthaber glauben, dass Kommunisten die Spiele sabotieren. Rath bezweifelt das und ermittelt lustlos, zumal er privat Probleme hat: Er beherbergt amerikanische Touristen, und seine Frau Charly hat die Wohnung

unter Protest verlassen. Während ein Verdächtiger, der in der Nähe des Tatorts war, brutal von der SS verhört wird, geschieht ein zweiter Mord. Rath ermittelt fieberhaft und ahnt nicht, dass sein eigenes Todesurteil längst gefällt ist. „Die TV-Serie ‚Babylon Berlin‘ mag gutes Fernsehen sein. Volker Kutschers Romane aber sind großes Kino“ (taz), „atmosphärisch dicht, spannungs- und temporeich“ („druckfrisch“).

Mod.: **Thomas Böhm**, Musik: **Sasha Pushkin**

 RheinEnergie



Bücher bringen Licht ins Dunkel. Wir auch.

Die RheinEnergie ist Partner der lit.Cologne. Das internationale Festival versammelt einmal im Jahr die Welt der Literatur in Köln.

RheinEnergie.
Die Energie einer ganzen Region.

Sonntag, 24.10.

WDR 5

>> 07 englisch | deutsch

Flügel Schlag am Abendhimmel –
Helen Macdonald über uns,
die Vögel und die Natur. Mit **Anja Laïs**

20 Uhr

WDR-Funkhaus, Klaus-von-Bismarck-Saal

Wallrafplatz, Innenstadt

VVK € 22 | 18 (ermäßigt); AK € 29 | 25 (ermäßigt)

Die britische Autorin **Helen Macdonald** führt ein Leben gemeinsam mit Falken, Habicht und Wellensittichen. In ihren gefeierten Büchern („H wie Habicht“, „Falken“) beschreibt sie in gänzlich neuem Ton die Herausforderungen unseres Daseins und ihre Faszination für Vögel. In ihrem neuen Buch betrachtet sie die **Abendflüge** der Mauersegler, erzählt von wilden Tieren, Mythen und Märchen und führt in versteckte Lebensräume, die heute im Verschwinden begriffen sind. Helen Macdonald zeigt, dass wir uns

selbst nur im Wechselspiel mit unserer Umwelt wirklich verstehen können – und was wir verlieren, wenn wir unsere Rolle auf dem Planeten nicht radikal überdenken. Ein persönliches und zugleich bewegend politisches Buch, das uns ermutigt, die Natur und das Leben mit neuen Augen zu sehen. Ein Buch über den Menschen, die Natur, über Federn und Flügel und über unseren Platz in der Welt.

Mod.: **Margarete von Schwarzkopf**,
dt. Text: **Anja Laïs**

WDR 5

RADIO MIT TIEFGANG

JETZT WDR 5
EINSCHALTEN

Wir sind deins.
ARD 1

lit.COLOGNE hybrid

Crossroads –

Jonathan Franzen schaltet sich zu.**Ulrich Noethen** liest.

19 Uhr

Volksbühne am Rudolfplatz

Aachener Straße 5, Innenstadt

VVK € 18 | 14 (ermäßigt); AK € 25 | 21 (ermäßigt)

Jonathan Franzen ist zurück und stellt ein epochales Buch vor. **Crossroads** ist ein Roman über eine Familie am Scheideweg: über Sehnsucht und Geschwisterliebe, über Lügen, Geheimnisse und Rivalität. Der Roman bildet den Auftakt zu „Ein Schlüssel zu allen Mythologien“ – einer Trilogie über drei Generationen einer Familie aus dem Mittleren Westen und einem der größten literarischen Projekte dieser Zeit. Die Geschichte von „Crossroads“ nimmt die Leser:innen mit in die Vergangenheit des Jahres 1971

und entfaltet sich an einem einzigen Wintertag. Ein Familienroman von beispielloser Kraft und Tiefe, mal komisch, mal zutiefst bewegend und immer spannungsreich: „Jonathan Franzen ist einer der größten lebenden Schriftsteller“ (Der Spiegel).

Diese Veranstaltung findet hybrid statt, der Autor wird in Bild und Ton aus New York in den Veranstaltungssaal zugeschaltet. **Ulrich Noethen** liest aus der deutschen Übersetzung des Romans.

Mod.: **Alf Mentzer**

Hier geht's lang!

Elke Heidenreich

und das Glück der Bücher

19.30 Uhr

Flora Köln

Am Botanischen Garten 1a, Riehl

VVK € 25 | 21 (ermäßigt); AK € 32 | 28 (ermäßigt)

Es waren Bücher von Frauen, die **Elke Heidenreich** geprägt haben, von frühester Jugend an. Später machte sie das Reden und Schreiben über Bücher zu ihrem Beruf. Und wurde, wie sie heute ist, durch Bücher: Denn Lektüre und Persönlichkeitsentfaltung bedingen einander, das Lesen durchdringt das Leben. Bücher von Frauen gaben ihr das Rüstzeug für alles: für die lebenslange Freude an Auseinandersetzungen, an schwierigen Lektüren, am beständigen Weitermachen. Lesen macht

glücklich und ist der rote Faden im Leben der Elke Heidenreich. Sie schrieb ihr neues Werk **Hier geht's lang!**, um nachzuvollziehen, wie Bücher von Frauen uns zu dem werden lassen, was wir sind, um zu verstehen, was Literatur bedeutet, und um ihren Leserinnen (und den Lesern!) Anregungen zum eigenen Lesen & Leben zu geben. „Witzig, sinnlich, sentimental. Todtraurig stellenweise. Gscheit, na klar. Und dabei immer, immer persönlich“ (SZ über „Männer in Kamelhaarmänteln“).

Kein Feuer kann brennen so heiß – ein neuer Fall von Ehrenkommissarin

Ingrid Noll

18 Uhr

BALLONI Hallen

Ehrenfeldgürtel 88–94, Ehrenfeld

VVK € 22 | 18 (ermäßigt); AK € 29 | 25 (ermäßigt)

Schön ist sie nicht gerade, die tollpat-schige Lorina mit den kreisrunden Augen, doch als Altenpflegerin in der Villa einer reichen Dame ist das ohnehin nicht von großer Bedeutung. Vielmehr ist sie mit geheimen Techtelmechteln, erotischen Massagen, dem zurückgelassenen Kind ihrer Schwester und einem geldgierigen Großneffen beschäftigt – ganz zur Freude der alternden Dame, die in Anwesenheit ihrer Gehilfin zusehends aufblüht.

Ingrid Noll, „immer noch die origi-

nelteste Krimi-Autorin deutscher Sprache“ (NDR Kultur), verfasst seit den 1990er-Jahren regelmäßig Kriminalromane, die allesamt Bestseller sind und bereits vielfach verfilmt wurden. 2016 wurde die deutsche Krimi-Ikone, die in Bonn studierte, gar zur Ehrenkommissarin der Bonner Polizei ernannt. Mit **Kein Feuer kann brennen so heiß** erscheint der neue Roman der „Meisterin der liebevollen Raffinesse“ (Sächsische Zeitung).

Mod.: Margarete von Schwarzkopf

Ein redliche Lüge –

Husch Josten über Sein und Schein

19 Uhr

Kulturkirche Köln

Siebachstraße 85, Nippes

VVK € 22 | 18 (ermäßigt); AK € 29 | 25 (ermäßigt)

„Es sind erst im zweiten Schritt die Entscheidungen, die unser Leben zu dem machen, was es ist. Der erste Schritt ist, was wir sehen oder nicht sehen.“ Einen Sommer lang arbeitet Elise für das gesellige Paar Margaux und Philippe in dessen Ferienhaus in der Normandie. Fasziniert von den vielen illustren Gästen, vom Leben, Wesen und der Ehe der Leclercs, wird die junge Frau zur eindringlichen Beobachterin von Sein und Schein. Sie erlebt ein Panoptikum der menschlichen Täu-

schungen, begreift, dass das Streben nach Glück und die Bereitschaft zum Betrug zwei Seiten derselben Medaille sind. Eines Abends jedoch wird die Gelassenheit dieses Sommers jäh und derart umfassend erschüttert, dass es auch Elises Leben für immer prägt. Die preisgekrönte Autorin **Husch Josten** („In Sachen Joseph“, „Land sehen“) verfasst mit **Eine redliche Lüge** einen hochaktuellen Gesellschaftsroman, der Antworten auf die Fragen unserer Zeit sucht. Mod.: Bettina Böttinger

Dienstag, 26.10.

>> 12

Sven Regener: Willkommen in der Welt von Glitterschnitter!

19.30 Uhr

Theater am Tanzbrunnen

Rheinparkweg 1, Deutz

VVK € 30 | 26 (ermäßigt); AK € 37 | 33 (ermäßigt)

Die Lage ist prekär: Charlie, Ferdi und Raimund wollen mit Glitterschnitter den Weg zum Ruhm beschreiten, aber es braucht mehr als eine Bohrmaschine, ein Schlagzeug und einen Synthi, um auf die Wall City Noise zu kommen. Wiemer will, dass H. R. ein Bild malt, aber der will lieber eine IKEA-Musterwohnung aufbauen. Frank und Chrisie wollen eine alte Trinkerstube zur kuchenbefeuernten Milchkaffeehöhle umgestalten, aber Erwin will lieber einen temporären Schwangerentreff

etablieren. Und die Frage, ob Klaus zwei verschiedene Platzwunden zugefügt wurden oder zweimal dieselbe, ist noch nicht geklärt ...

Sven Regener ist Musiker (Element of Crime) und Schriftsteller. Seine Romane „Herr Lehmann“ und „Magical Mystery oder: Die Rückkehr des Karl Schmidt“ sind Bestseller. Mit **Glitterschnitter** erscheint ein großer, wilder Roman über Liebe, Freundschaft, Verrat, Kunst und Wahn in einer seltsamen Stadt in einer seltsamen Zeit.

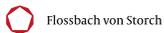
 KölnBusiness



Beste Aussichten für
creative Ideen.

Wir geben Orientierung für Unternehmen,
die etwas bewegen wollen.

Dienstag, 26.10.



Flossbach von Storch

>> 20

lit.ComingOfAge

„UTOPIA vs. DYSTOPIA – Wie blickt die Generation Z in die Zukunft?“

OffSpring Award 2021 – Ein Schreibwettbewerb für Nachwuchsliterat:innen

21 Uhr

BALLONI Hallen

Ehrenfeldgürtel 88–94, Ehrenfeld

Einheitspreis: € 5

Die Welt ist im Wandel, und wir stecken mitten drin. Die Nachrichten zeichnen ein bedrückendes Zukunftsszenario. Zerstört sich die Menschheit gerade selbst? Oder erschaffen wir gemeinsam eine neue, leuchtende Zukunft? – Was meint ihr? Wir möchten eure ganz persönlichen Zukunftsvisionen lesen! Erstmals wird im Rahmen der lit.COLOGNE Sonderedition der „OffSpring Award“ vergeben, ein von der Flossbach von Storch AG initiiertes und geförderter Preis für Nachwuchsliterat:innen.

Noch bis zum 30. September könnt ihr an comingofage@litcologne.de eure eigenen Kurzgeschichten, Essays oder Lyrik einreichen. Unsere Fachjury kürt die drei inspirierendsten Texte, die exklusiv auf dem Festival präsentiert werden. Und dann wählt das Publikum den Text mit der größten Strahlkraft. Der Preis: Ein persönliches Mentorship rund um's kreative Schreiben von einem der viel versprechendsten Gesichter der jungen Literaturszene. Wer das ist? Das erfahrt ihr hier:

 [@lit.comingofage](https://www.instagram.com/lit.comingofage)

Jeder Wert hat seine eigene Geschichte.

„Finanzielle Unabhängigkeit ist die Basis für persönliche Freiheit und Sicherheit. Deshalb sind Schutz und Wachstum der uns anvertrauten Vermögen unser täglicher Antrieb.“ DR. BERT FLOSSBACH

flossbachvonstorch.de



Flossbach von Storch

Konsequent unabhängig

Mittwoch, 27.10.

WDR 5

>> 13

Florian Illies

über die Liebe in Zeiten des Hasses

19.30 Uhr

Theater am Tanzbrunnen

Rheinparkweg 1, Deutz

VVK € 25 | 21 (ermäßigt); AK € 32 | 28 (ermäßigt)

Als Jean-Paul Sartre mit Simone de Beauvoir im Kranzler-Eck in Berlin Käsekuchen isst, Henry Miller und Anaïs Nin wilde Nächte in Paris erleben, F. Scott Fitzgerald und Ernest Hemingway sich in New York in leidenschaftliche Affären stürzen, fliehen Bertolt Brecht und Helene Weigel wie Katia und Thomas Mann ins Exil. Genau das ist die Zeit, in der die Nationalsozialisten die Macht in Deutschland ergreifen, Bücher verbrennen und die Gewalt gegen Juden erstickt.

Der virtuose Bestsellerautor **Florian Illies** („1913. Der Sommer des Jahrhunderts“) erweckt in seinem Epochengemälde **Liebe in Zeiten des Hasses** die Dreißigerjahre, dieses Jahrzehnt berstender politischer und kultureller Spannungen, zum Leben – und erzählt dabei von den größten Liebespaaren der Kulturgeschichte. „Lesen Sie bitte dieses Buch, es ist hinreißend. Ich habe so viel Neues erfahren, über die Liebe, die Kunst und das Grauen“ (Ferdinand von Schirach).
Mod.: **Mona Ameziane**



Wir fördern auch die



Internationales Literaturfest

lit.COLOGNE

Die Imhoff Stiftung im Schokoladenmuseum unterstützt seit 2001 vielfältige Projekte in Köln. Erfahren Sie mehr über unser Engagement unter

www.imhoff-stiftung.de

David Safier, Olf, Miss Merkel und ein Mord in der Uckermark

19.30 Uhr

KOMED-Saal im MediaPark

Im MediaPark 7, Innenstadt

VVK € 22 | 18 (ermäßigt); AK € 29 | 25 (ermäßigt)

Die ehemalige Kanzlerin ist seit sechs Wochen in Rente und mit Mann (und Mops!) in die Uckermark gezogen. Nach dem turbulenten Leben in Berlin fällt es ihr jedoch schwer, sich auf das ruhige Landleben einzulassen. Nur zu backen und zu wandern, wird schnell fad. Als Freiherr Philip von Baugenwitz vergiftet in einem von innen verriegelten Schlossverlies gefunden wird, erwacht neues Leben in Angela. Unterstützt von ihrem liebenden Ehemann und dem sanften Bodyguard Mike macht sie

sich auf die gefährliche Suche nach dem Mörder. Der erfolgreiche Schriftsteller und Drehbuchautor **David Safier** („Mieses Karma“, „Jesus liebt mich“) erspinnt einen herrlich komischen Cosy-Crime-Roman mit einer Ex-Kanzlerin. Begleitet wird er dabei von seinem Freund und Kollegen **Olf, Oliver Kurth**, dessen Illustrationen die Cover von Safiers Büchern schmücken – und der die Veranstaltung mit großartigen Live-Zeichnungen begleiten wird.

Herta Müller findet: „Heimweh ist keine gute Idee“

20 Uhr

Stadthalle Köln-Mülheim

Jan-Wellem-Straße 2, Mülheim

VVK € 25 | 21 (ermäßigt); AK € 32 | 28 (ermäßigt)

In ihrer jüngsten, eigensinnigen Veröffentlichung **Der Beamte sagte** erfindet Literaturnobelpreisträgerin **Herta Müller** eine neue, ganz eigene Form des literarischen Erzählens. Eine Geschichte in Collagen. Gezeigt werden Szenen im Auffanglager einer deutschen Kleinstadt. Einer der Beamten in der Erzählung ist ein gewisser Herr Fröhlich von der Prüfstelle B. Ein anderer breitet bei jeder Begegnung die Arme aus wie ein Vogel und sagt: „Oh, oh, oh.“ Aberwitzige Gespräche mit

ihnen werden zu einem unfreiwillig komischen Schlagabtausch. Und dann ist da das Heimweh der Geflohenen, das immer größer wird und an den Himmel anwächst. Meisterlich versteht es Herta Müller, Bilder dafür zu finden, wie sich Ohnmacht anfühlt und was Willkür anrichtet. Sie sind rätselhaft, beklemmend aktuell, abgründig, manchmal auch komisch und immer hochpoetisch. Den so geschaffenen Wortbildern wohnt eine eigene literarische Intensität inne.
Mod.: **Ernest Wichner**

Samstag, 30.10.

WDR 5

>> 16

Axel Hacke –

Geschichten aus Sprachland

18 Uhr

Stadthalle Köln-Mülheim

Jan-Wellem-Straße 2, Mülheim

VVK € 25 | 21 (ermäßigt); AK € 32 | 28 (ermäßigt)

Wer gerne reist, der mache sich auf ins Sprachland. Dort sind die Menschen nicht an der schnöden Wirklichkeit regelgerechten Redens und korrekten Schreibens interessiert, sondern am Gegenteil: am Falschen, auch am Lächerlichen, am Hoch- und Tieftrabenden, am Irritiertsein, am kurzen Stutzen und an der Poesie. Hier wird die Zeit in Verwöhnminuten gemessen, die Menschen arbeiten in Schlafanfallbüros, tragen Ganskörpertattoos, und das Wort „Reißverschluss“ schreiben sie

„Rajs-ferszlus“. Es haben Arten überlebt wie der Eichelhecht, der Rächerlachs und der Aschenpudel, es wachsen schwarzzügige Erbsen und die seltenen Tiftrienen.

Jede Woche schenkt uns **Axel Hacke** eine neue federleichte, lebenskluge Kolumne im SZ-Magazin, nun legt er mit **Im Bann des Eichelhechts** ein lustiges, verträumtes, versponnenes Sprachspielbuch vor. „Zurzeit das Leuchtendste in meinem Leben! Ich lache, dass mir die Tränen runterlaufen“ (Elke Heidenreich).



Lernen ist einfach.



gut.sparkasse-koelnbonn.de

Unser Engagement für Bildung.

Bildung entscheidet in hohem Maß über Teilhabe und Lebenschancen. Deshalb engagieren wir uns in Köln und Bonn für Bildung und Ausbildung – beispielsweise für Initiativen zur bilingualen Erziehung oder Leseförderung sowie für zahlreiche Kunst- und Musikprojekte. Jedes Jahr fördern wir rund 300 Bildungsprojekte.

Wenn's um Geld geht

 **Sparkasse
KölnBonn**

Samstag, 30.10.

WDR 5

>> 17

Edgar Selge –

Hast du uns endlich gefunden

19.30 Uhr

Börsensaal der IHK Köln

Unter Sachsenhausen 10–26, Innenstadt

VVK € 25 | 21 (ermäßigt); AK € 32 | 28 (ermäßigt)

Edgar Selge gehört zu den bekanntesten deutschen Charakterdarstellern Deutschlands. Mit **Hast du uns endlich gefunden** erscheint nun sein literarisches Debüt – atemlos, radikal, musikalisch, persönlich.

Um 1960: Ein zwölfjähriger Junge wächst in einem bürgerlichen Haushalt auf. Der Krieg ist noch nicht lange her, und die Eltern versuchen, durch Hingabe an klassische Musik und Literatur nachzuholen, was sie ihre „verlorenen Jahre“ nennen. Überall spürt der Junge

Risse in dieser geordneten Welt. Gebannt verfolgt er die politischen Auseinandersetzungen, die seine älteren Brüder mit Vater und Mutter am Esstisch haben. Aber er bleibt Zuschauer. Immer häufiger flüchtet er sich in die Welt der Fantasie und sucht einen eigenen Blick auf die Welt.

Wenn sich der 73-jährige Autor gelegentlich selbst einschaltet, wird klar: Die Schatten der Kriegsgeneration reichen bis in die Gegenwart hinein.

Mod.: **Shelly Kupferberg**

Du

suchst
nach guter
Lektüre?

Zum Beispiel ein junges politisches Magazin ohne Werbung? You got it!
Der Print-fluter kostenlos
im Abo und als Webmagazin:

fluter.de

fluter.

Was, wenn wir einfach die Welt retten? Frank Schätzing über Handeln in der Klimakrise

21 Uhr

Stadthalle Köln-Mülheim

Jan-Wellem-Straße 2, Mülheim

VVK € 30 | 26 (ermäßig); AK € 37 | 33 (ermäßig)

Der Klimawandel ist eine Menschheitskrise. Wer sonst kann sie lösen als die Menschheit: Politik, Wissenschaft, Wirtschaft, Gesellschaft, jede und jeder Einzelne? Nur gemeinsam schaffen wir das, und nie standen uns atemberaubendere Möglichkeiten zur Verfügung, waren wir global handlungsfähiger. Ein Mädchen mit einem Pappschild konnte eine Klimarevolution auslösen. Ein neues Team im Oval Office ändert den Kurs des mächtigsten Landes der Welt. Hochtechnologie, Bürgerengagement, Vernetzung,

alles ist da. Wir haben keinen Ideenstau – wir stecken im Umsatzstau. Fundiert und packend erzählt Bestsellerautor **Frank Schätzing** in seinem neuen Pageturner **Was, wenn wir einfach die Welt retten?** vom Klimawandel, entwirft Zukunftsszenarien, zeigt die Vielzahl unserer Optionen auf und erläutert, was jetzt geschehen muss, damit noch alles gut wird – und vielleicht sogar noch besser als zuvor ... „Kreativ, eloquent und unterhaltsam“ (BR1).
Mod.: N. N.



Schon
gelesen?

Das Büchermagazin: Jeden ersten Freitag
im Monat in Ihrem Kölner Stadt-Anzeiger!

Hanns-Josef Ortheil feiert Geburtstag und erzählt die Geschichte einer Wiederkehr

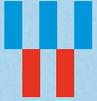
19.30 Uhr

Flora Köln

Am Botanischen Garten 1a, Riehl
VVK € 22 | 18 (ermäßigt); AK € 29 | 25 (ermäßigt)

Ombra erzählt die Geschichte einer Wiederkehr aus großer Todesnähe: Im Sommer 2019 wird bei **Hanns-Josef Ortheil** (geb. 1951) eine schwere Herzinsuffizienz festgestellt. Die anschließende Operation verläuft nicht ohne Komplikationen, es folgt der lange Aufenthalt in einer Rehaklinik. Das Leben des höchst produktiven Autors („Die Erfindung des Lebens“), der sich selten schont, steht am Scheideweg – der Körper hat die Herrschaft übernommen und lässt nicht mit sich

verhandeln. Doch in das Gefühl der Ohnmacht und Angst hinein kehrt allmählich das Schreiben zurück. Stück für Stück setzt Hanns-Josef Ortheil in seinem wohl persönlichsten Buch aus Wahrnehmungen, Erinnerungen und Reflexionen sein Leben neu zusammen. Wer war er vor der Krankheit? Und wer kann er danach einmal sein? Über sein reiches Schriftstellerleben und sein neues Buch spricht der Autor mit Moderator **Denis Scheck**. Wir gratulieren zum 70. Geburtstag.



NetCologne

Wir wünschen der
lit.COLOGNE viele Besucher
und den Besuchern viel Spaß.
NetCologne
❤️

Sonderedition.



Internationales Literaturfest

lit.kid.COLOGNE

22.10.–30.10.2021

litcologne.de

Schulklassen- und Vorschulanmeldung

In diesen Zeiten ein Literaturfestival für Schulen und Kindertagesstätten zu planen, bringt große Herausforderungen mit sich. Nun haben wir ein Programm zusammengestellt, das unter Berücksichtigung aller Auflagen so viele Kinder und Jugendliche wie möglich erreichen soll, in gewohnter Qualität im Hinblick auf Autor:innen, Themen, Technik und Umsetzung. Wir bieten Veranstaltungen in Präsenz an, für weiterführende Klassen in Veranstaltungsräumen, für die Jüngeren kommen die Autor*innen in die Einrichtung.

Die Anmeldung ist ab dem 1. Oktober möglich. Die Teilnahme wird unter den angemeldeten Schulen verlost. Im Falle einer Bestätigung erhalten Sie dann alle weiteren Informationen. Wenn Sie Fragen haben, schreiben Sie uns unter klassebuch@litcologne.de.

Für Kindertagesstätten: Sie können eine Veranstaltung in Präsenz buchen. Der/die Autor:in kommt für eine ca. einstündige Lesung zu Ihnen in die Einrichtung. Die Organisation, Betreuung und technische Umsetzung vor Ort übernehmen wir. Die Teilnahme kostet pauschal 50 € pro Einrichtung. Anmeldung und weitere Informationen unter: www.litcologne.de/klassebuch.

Für Grundschulen und weiterführende Schulen: Sie können eine Veranstaltung buchen. Entweder Sie besuchen mit Ihren Schüler:innen die Veranstaltung in dem genannten Spielort oder der/die Autor:in kommt für eine ca. einstündige Lesung zu Ihnen in die Schule. Diese Information finden Sie bei der jeweiligen Veranstaltung. Die Organisation, Betreuung und technische Umsetzung vor Ort übernehmen wir. Die Teilnahme kostet pauschal 100€€ pro Schule. Anmeldung und weitere Informationen unter: www.litcologne.de/klassebuch.

Bei Fragen und Rückmeldungen melden Sie sich gerne unter **klassebuch@litcologne.de** oder **0221/160 18 50**.

Viel Spaß beim Stöbern im Programm. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Schüler*innen im Festival!

Ihr Team der lit.kid.COLOGNE



>> 21

Anmeldung: www.litcologne.de/klassebuch

>> 22

Anmeldung: www.litcologne.de/klassebuch

>> 23

Anmeldung: www.litcologne.de/klassebuch

>> 24

Anmeldung: www.litcologne.de/klassebuch

Klasse-Buch:

Markus Orths

**Der Elefant
macht Handstand**

10 Uhr

Der Autor kommt in die Schule

pauschal € 100

2. und 3. Klasse

Lola ist aufgeregt. Sie muss in der Schule eine Geschichte schreiben, ihre allererste! Wie gut, wenn man einen Papa hat, der Autor ist und Tipps zum Schreiben geben kann. Und so entwickelt sich ein abendliches Gespräch zwischen Lola und Papa, in dem es um alles geht, was beim Geschichtschreiben wichtig ist. **Markus Orths** hat mit seiner Tochter Lola (7) eine Anleitung zum Schreiben für Kinder verfasst, die er dem Publikum mit praktischen Tipps vermittelt.

Klasse-Buch:

Johannes Herweg

Scherbenhelden

12 Uhr

Volksbühne am Rudolfplatz

Aachener Straße 5, Innenstadt

€ 3 (kein VVK); ab 9. Klasse

Leipzig, 1995. Die Stadt ist im Umbruch. Nino hat die ganz normalen Probleme eines 15-Jährigen. Als er beim Klauen erwischt wird, haut ihn eine Gruppe Punks raus, die bald sein neues Zuhause wird. Neuer Ärger kommt dazu: Konflikte mit seinem Vater und die tägliche Bedrohung durch Neonazis, die überall zu sein scheinen. Außerdem will Nino endlich wissen, warum seine Mutter ihn und seinen Vater kurz vor dem Mauerfall zurückgelassen hat.

Moderation: **Tobias Goldfarb**

Vorschul-Buch:

Finn-Ole Heinrich

**Schlafen wie
die Rüben**

10 Uhr

Der Autor kommt in die Einrichtung

pauschal € 50

Vorschule

Hereinspaziert in die Rübenhöhle, wo Familie Rübe jeden Abend nach allen Regeln der Kunst wegschlummt, einratzt, um die Wette schnarcht, sich in die Kissen wirft. Alles ist dabei genau geregelt, einhundertdrei kleine Details gilt es zu beachten: Los geht's mit Hüpferei, dann Esel Olga schütteln, dann den Himmel striegeln und dann die Betten verdauen ... Oder so. Bis es irgendwann passt und alle beruhigt einschlafen können.

Klasse-Buch:

Katharina von

der Gathen

AnyBody

10 Uhr

Die Autorin kommt in die Einrichtung

pauschal 100 €

3. und 4. Klasse

Manchmal fühlt man sich in seinem Körper richtig wohl, manchmal würde man gerne etwas ändern an sich. Es gibt Tage, da möchte man ganz fest umarmt werden, an anderen Tagen lieber ganz für sich sein. Jeder Körper ist anders – dick, dünn, jung, alt, groß, klein. **Katharina von Gathen** zeigt, dass jeder Körper gut ist, wie er ist. Und über das, was ein Körper sonst so macht – Pipi, Tränen, Spucke, Gase –, gibt es jede Menge zu erzählen.



>> 25

Anmeldung: www.litcologne.de/klassebuch

>> 26

Anmeldung: www.litcologne.de/klassebuch

>> 27

Anmeldung: www.litcologne.de/klassebuch

>> 28

Anmeldung: www.litcologne.de/klassebuch

Klasse-Buch:

Elisabeth Steinkellner
Papierklavier

10 Uhr

Klasse-Buch:

Jörg Bernardy
Ich glaube, es hackt

12 Uhr

Klasse-Buch:

Michèle Minelli
Chaos im Kopf

12 Uhr

Klasse-Buch:
Mario Fesler



Lizzy Carbon und
der Klub der Verlierer

12 Uhr

Lutherkirche

Martin-Luther-Platz 2–4, Südstadt
€ 3 (kein VVK); ab 9. Klasse

Maia, 16, kämpft sich durch ihr Leben zwischen Schule, Teilzeitjob und ihrer Rolle als Ersatzmutter für ihre jüngeren Schwestern. Sie hat Wünsche und Träume, die sie in ihrem Tagebuch niederschreibt und auch zeichnet, wenn ihr die Worte fehlen. Trotz mancher Niederlage, die sie einstecken muss, verliert sie ihren Mut nicht und stellt sich gegen Gender- und Schönheitsnormen. **Elisabeth Steinkellner** schreibt mit viel Humor und Einfühlungsvermögen.

BALLONI Hallen

Ehrenfeldgürtel 88–94, Ehrenfeld
€ 3 (kein VVK); 6. und 7. Klasse

Darf man über Hitler lachen? Darf man lügen, um jemanden zu schützen? Warum fallen wir auf Fake News rein? Braucht unsere Gesellschaft Tabubrüche? Anhand von anschaulichen Beispielen aus dem Alltag beschäftigt sich der Philosoph **Jörg Bernardy** mit Lügen, Provozieren, Satire, Manipulieren und dem Überschreiten von Grenzen. Seine Gedankenspiele, die sich mit Politik, Geschichte und Medien beschäftigen, fordern dazu auf, sich zu engagieren und Stellung zu beziehen. Mod.: **Lena Rumler**

Altes Pfandhaus

Kartäuserwall 20, Südstadt
€ 3 (kein VVK); ab 8. Klasse

Antonia, 14 Jahre, weiß genau, was sie will: Schulabschluss und zur Filmakademie. Ihre Mutter hingegen kriegt ihr Leben nicht in den Griff und lügt sich die Welt schön. Das Familienleben ist ein einziges Chaos, aber nichts davon darf nach außen dringen, sonst droht das Jugendum, Antonias kleine Schwester aus der Familie zu holen. Antonia versucht, alles unter Kontrolle zu halten, doch irgendwann wächst ihr die Situation über den Kopf und sie sieht keinen Ausweg mehr.

Lutherkirche

Martin-Luther-Platz 2–4, Südstadt
€ 3 (kein VVK); 7. und 8. Klasse

Lizzy Carbon ist 13 und tritt gerade gegen die Pubertät an. Alle in ihrem Umfeld verschwören sich gegen sie: Ihre Eltern kapieren nichts, ihr Bruder nervt und ihre beste Freundin möchte durchs Rauchen cooler werden. An der Schule gehört sie zu den Außenseitern, deswegen hat sie auch auf das Schulfest keinen Bock. Aber das Blatt wendet sich, als sie ihren Kummer laut ausspricht und sie einen Klub (der Verlierer) gründet. Mod.: **Schüler*innen der Johann-Benedel Realschule**, Köln-Mülheim.

>> 29

Anmeldung: www.litcologne.de/klassebuch

Vorschul-Buch:

Katharina

Grossmann-Hensel

Ich hab da so
ein Gefühl

10 Uhr

Die Autorin kommt in die Einrichtung
pauschal € 50
Vorschule

„Und? Wie fühlst du dich heute?“ Das zu beantworten, ist manchmal gar nicht so einfach, denn es gibt schließlich so viele Gefühle. Manchmal kann man sie auch alle hintereinander erleben und wütend, traurig, eifersüchtig, trotzig, ängstlich und glücklich sein. Ab und zu entdeckt man sogar ein Gefühl, das man noch gar nicht kannte, z. B. das „Neben-dir-sitzen-Gefühl“. Das Wichtigste bei Gefühlen ist aber, dass man sie immer ernst, doch manchmal auch nicht zu schwer nimmt!

>> 30

Anmeldung: www.litcologne.de/klassebuch

Klasse-Buch:

Alice Pantermüller

Mein Lotta-Leben:

Alles Bingo mit
Flamingo

10 Uhr

Lutherkirche
Martin-Luther-Platz 2–4, Südstadt
€ 3 (kein VVK); 4. und 5. Klasse

Voll fies! Die hochnäsige Berenike von Bödecker hat wirklich alle zu ihrem Geburtstag eingeladen. Sogar Paul. Nur Lotta und ihre beste Freundin Cheyenne nicht. Dabei haben die beiden sich so bemüht, nett zu sein zu Berenike und ihren blöden Lämmer-Girls. Lotta und Cheyenne müssen sich was einfallen lassen. Und das tun sie auch! Neben Filmausschnitten und Bildern zum Filmdreh liest **Alice Pantermüller** die besten Stellen aus dem Buch vor und beantwortet Fragen rund um den Film „Mein Lotta-Leben“.

>> 31

Anmeldung: www.litcologne.de/klassebuch

Klasse-Buch:

Florian Beckerhoff

Nickel und Horn
auf Safari

10 Uhr

Der Autor kommt in die Einrichtung
pauschal € 100
1. und 2. Klasse

Ein weitsichtiges Meerschweinchen und ein kurzsichtiger Papagei: Das sind Nickel und Horn. Sie leben bei Herrn Locke, einem Detektiv im Ruhestand. Als ein Hilferuf der berühmten Professorin Marry Curry aus Afrika kommt, machen sie sich mit ihren Freunden auf die Reise. Doch auf ihrer Ranch ist sie nicht anzutreffen. Jetzt ist der Spürsinn von Nickel und Horn gefragt. Sie müssen nicht nur die Professorin finden, sondern auch verhindern, dass ihre geheime Formel in die Hände der Hyänen gerät.

>> 32

Anmeldung: www.litcologne.de/klassebuch

Klasse-Buch:

Rüdiger Bertram

Plötzlich 1 Million
Follower

12 Uhr

Lutherkirche
Martin-Luther-Platz 2–4, Südstadt
€ 3 (kein VVK); 5. und 6. Klasse

Immer wenn der 12-jährige Leo durch eine Tür geht, landet er an einem völlig anderen Ort, zu einer völlig anderen Zeit. Dieses Mal landet Leo zwar nur in einem Kinderzimmer, doch plötzlich ist er ein Internetstar mit total verrückten Videos und mehr als eine Million Follower! Leo ist begeistert! Aber als er auf einer Convention in einem Hotel für Stars eincheckt, stellt er fest, dass nicht alles mit rechten Dingen zugeht und einige Stars spurlos verschwinden. Jetzt muss Leo wieder einmal zeigen, was er wirklich drauf hat.



>> 33

Anmeldung: www.litcologne.de/klassebuch

>> 34

Klasse-Buch:
Eko Fresh und
Jugendliche –
Eine Stimme
12 Uhr

Alice Pantermüller
Lotta-Leben.
Je Otter, desto flotter
16 Uhr

Theater am Tanzbrunnen

Rheinparkweg 1, Deutz
€ 3 (kein VVK); 7. und 8. Klasse

Jugendlichen durch Musik eine Stimme geben – das ist das Ziel des Projekts „Eine Stimme“. Musiker und Künstler **David Floyd** arbeitet mit 12- bis 18-Jährigen in Workshops daran, ihre Stimme zu finden, ihre Gedanken in Worte zu fassen und diese dann in Musik zu verwandeln. Dafür eignet sich insbesondere HipHop. Bei der lit.COLOGNE zeigen die Jugendlichen, was sie in Workshops erarbeitet haben und sprechen gemeinsam mit **Eko Fresh** über die Kraft ihrer Texte.

Moderation: **Maral Bazargani**

Theater am Tanzbrunnen

Rheinparkweg 1, Deutz
VVK € 6,50 (Endpreis)/TK € 8; ab 9 J.

Lotta und Cheyenne sind total vergnügt, denn Cheyennes Mami Sandra hat über ein Online-Datingportal Otmar kennengelernt. Seitdem liegt sie gar nicht mehr so häufig müde auf dem Sofa rum ... Chayenne findet, es sollte auch Dating-Plattformen für 12-Jährige geben. Und so eröffnet sie an der Schule die Partnervermittlung FLÖRT und hofft, dass Casimir mit ihr ins Kino geht. Lotta ist wenig begeistert, aber für ihre beste Freundin würde sie ja (fast) alles tun – sogar den Kampf mit Otmar, äh, den Ottern aufnehmen!

>> 35

Anmeldung: www.litcologne.de/klassebuch

Klasse-Buch:
Lena Hach
Mission Holler-
camp – Der un-
heimliche Fremde
10 Uhr

Lutherkirche

Martin-Luther-Platz 2–4, Südstadt
€ 3 (kein VVK); 5. und 6. Klasse

Ferienzeit heißt Hollercamp. Jedes Jahr treffen sich Leon, Emily und Jakob auf dem Campingplatz. Vor ihnen liegen himmlische Wochen voller Sonne, Baden und Eis fernab der elterlichen Kontrolle. Doch dieses Mal wird die Idylle von rätselhaften Ereignissen überschattet. Auf dem Campingplatz verschwinden Dinge oder werden manipuliert. Ob der geheimnisvolle Fremde dahinter steckt? Die Hollercamp-Bande nimmt die Fährte auf ... **Lena Hach** erzählt vom Glück echter Freundschaft.

>> 36

Anmeldung: www.litcologne.de/klassebuch

Klasse-Buch:
Sarah Jäger
Nach vorn,
nach Süden
12 Uhr



Lutherkirche

Martin-Luther-Platz 2–4, Südstadt
€ 3 (kein VVK); ab 9. Klasse

Ein Hinterhof in Berlin-Mitte versteckt so manch Geheimnis! Sieben junge Leute geben sich dort komische Spitznamen, und plötzlich sitzen drei von ihnen in einem Corsa Richtung Süden. Jo wird vermisst, und Marie, Can und „Entenarsch“ versuchen ihn zu finden. Dabei erleben sie einen Roadtrip, den sie sich so nie erträumt hätten. Sie entdecken sich selbst und ihre Mitmenschen ganz neu, erobern ihre eigene Welt und schreiben dabei ihre Geschichte neu. Mod.: **Schüler*innen der Gesamtschule Eifel**

Klasse-Buch: Tania Witte Marilu 12 Uhr

Altes Pfandhaus

Kartäuserwall 20, Südstadt
€ 3 (kein VVK); ab 9. Klasse

Marilu hatte Elli geschworen: „Wenn ich ES jemals tue, geb ich dir die Kette zurück.“ Und genau diese Kette liegt zwei Jahre nach diesem Schwur in Ellis Briefkasten. Der beiliegende Brief ist ein Hilferuf – und der Startschuss zu einem fiebrigen Roadtrip. Die Spur, die Marilu gelegt hat, bringt Elli und Marilus Bruder Lasse an ihre Grenzen.

Ein Wettlauf gegen die Zeit beginnt und allen wird klar: Marilu testet das Leben. Und Elli muss dafür sorgen, dass das Leben diesen Test besteht. Wird Marilu beide mit in die Tiefe ziehen? Werden sie Marilu finden? Oder ist es schon zu spät?

Moderation: **N.N.**

Gast: **Elisabeth Raffauf**

Peter Maffay und Hendrikje Balsmeyer Anouk, die nachts auf Reisen geht 15 Uhr

Stadthalle Köln-Mülheim

Jan-Wellem-Straße 2, Mülheim
VVK € 6,50 (Endpreis)/TK € 8; ab 9 Jahren

Anouk ist liebenswert und hilfsbereit. Nur eines mag sie gar nicht: Schlafen! Umso mehr wundern sich ihre Eltern, als Anouk plötzlich voller Vorfreude abends zu Bett geht. Denn was sie nicht wissen: Nacht für Nacht erlebt Anouk neuerdings aufregende Abenteuer. Sie hilft einem Indianerjungen, seine Angst zu überwinden. Sie rettet einen kleinen Ritter aus einem

dunklen Verlies. Sie unterstützt eine mutige Kämpferin beim Schlittenhundrennen. Ob im Zirkus, bei den Piraten, auf dem Bauernhof oder auf der großen Bühne – überall findet Anouk neue Freunde. Erzählt sie am nächsten Tag davon, sagen ihre Eltern stets: „Schatz, das hast du alles nur geträumt!“ Doch Anouk hat „Beweise“ dafür, dass das nicht so ist ...

Register

- A**
Ameziane, Mona >> 13
- B**
Balsmeyer, Hendrikje >> 38
Bazargani, Maral >> 33
Beckerhoff, Florian >> 31
Bernardy, Jörg >> 26
Bertram, Rüdiger >> 32
Böhm, Thomas >> 06
Böttinger, Bettina >> 11
Bröker, Anja >> 01
- F**
Fesler, Mario >> 28
Fischer, Joschka >> 01
Floyd, David >> 33
Franzen, Jonathan >> 08
Fresh, Eko >> 33
- G**
Gathen, Katharina von der >> 24
Goldfarb, Tobias >> 22
Grossmann-Hensel, Katharina >> 29
- H**
Hach, Lena >> 35
Hacke, Axel >> 16
Heidenreich, Elke >> 09
Heinrich, Finnn-Ole >> 23
Heinrich, Sabine >> 04
- Herrmann, Boris >> 02
Herweg, Johannes >> 22
- I**
Illies, Florian >> 13
- J**
Jäger, Sarah >> 36
Josten, Husch >> 11
Junker, Stefanie >> 02
- K**
Karas, Milena >> 05
Kebekus, Carolin >> 04
Klamroth, Louis >> 03
Kupferberg, Shelly >> 17
Kurth, Oliver >> 14
Kutscher, Volker >> 06
- L**
Laïs, Anja >> 07
- M**
Maffay, Peter >> 38
Macdonald, Helen >> 07
Mannheimer, Olga >> 05
Mentzer, Alf >> 08
Minelli, Michèle >> 27
Müller, Herta >> 15
- N**
Nguyen-Kim, Mai Thi >> 33
Noethen, Ulrich >> 08
Noll, Ingrid >> 10

- O**
Olf (Oliver Kurth) >> 14
Orths, Markus >> 21
Ortheil, Hanns-Josef >> 19
- P**
Pantermüller, Alice >> 30, 34
Pushkin, Sasha >> 06
- R**
Raffauf, Elisabeth >> 37
Regener, Sven >> 12
Rumler, Lena >> 26
- S**
Safier, David >> 14
Schätzing, Frank >> 18
Scheck, Denis >> 19
Schwarzkopf, Margarete von >> 07, 10
Selge, Edgar >> 17
Steinkellner, Elisabeth >> 25
- T**
Tokarczuk, Olga >> 05
- W**
Wichner, Ernest >> 15
Witte, Tania >> 37



Essential
by Dorint

Dorint
Hotels & Resorts

3mal in Köln

Unsere drei modernen Hotels verfügen „zesamme“ über 720 Zimmer und 30 Veranstaltungsräume in unmittelbarer Nähe zur Kölner Innenstadt, zur „Koelnmesse“ und zum „RheinEnergieSTADION“.

Dorint · Hotel am Heumarkt · Köln

Pipinstraße 1 · 50667 Köln

Dorint · An der Messe · Köln

Deutz-Mülheimer Straße 22 – 24 · 50679 Köln

Essential by Dorint · Köln-Junkersdorf

Aachener Straße 1059 – 1061 · 50858 Köln

Hinweise

Tickets: Der **Kartenvorverkauf** beginnt am **Mittwoch, den 15.09.2021, 12 Uhr**. Alle angegebenen **Preise** verstehen sich zuzüglich der üblichen Vorverkaufsgebühren. Bei „Print-at-home“-Tickets sowie Internetbestellungen über andere Anbieter als KölnTicket (www.koelnticket.de) können Sondergebühren anfallen. Wir bieten **preisreduzierte Tickets** für die nachfolgend aufgeführten Personengruppen an: Schüler:innen, Student:innen (bis 28 Jahre), Auszubildende, FSJler:innen, Schwerbehinderte (mit einem Grad der Behinderung von 70) sowie Empfänger:innen von Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II (SGBII). Der Ermäßigungsnachweis ist beim Einlass unaufgefordert vorzuzeigen.

Alle Veranstaltungen sind fest vereinbart. Dennoch können sich Änderungen ergeben. Bitte abonnieren Sie unseren **Newsletter** und beachten Sie unsere Homepage www.litcologne.de.

Wichtige organisatorische Hinweise: Bitte beachten Sie, dass im WDR Funkhaus aus Sicherheitsgründen Mäntel sowie Taschen, die größer als DIN A4 sind, nicht mit in den Saal genommen werden dürfen. Die Garderobe ist kostenfrei.

Barrierefreiheit: Die lit.COLOGNE ist ein Festival für alle! Dass auch Menschen mit Behinderung das Festival in Anspruch nehmen können, ist uns ein großes Anliegen. Seit 2011 gestalten wir das Festival zunehmend barrierefrei. Dazu gehören die Übersetzung durch **Gebärdensprachdolmetscher:innen**, der Einsatz von **Schriftdolmetscher:innen** für Menschen mit Hörbeeinträchtigung, der Einsatz von Menschen mit Behinderung in den Organisationsteams und das Angebot von **Freizeit-Tandems**.

Ganz herzlich möchten wir uns bei unseren Partnern der letzten Jahre bedanken, ohne deren Unterstützung unsere barrierefreie Entwicklung nicht möglich gewesen wäre: dem **Aktion Mensch e. V.**, der **Kämpgen-Stiftung**, dem **mittendrin e. V.**, der **Eckhard-Busch-Stiftung**, dem **junge Stadt Köln e. V.**, **Loor Ens GbR**, **VerbaVoice GmbH** und all den anderen Mitstreiter:innen in Sachen Inklusion.

Kontakt: Bei Fragen zu den barrierefreien Angeboten wenden Sie sich bitte direkt an uns: info@litcologne.de, wir helfen Ihnen gern weiter!

Kämpgen~Stiftung

Nur handeln hilft. Wir handeln.

Schuhe waren ihre Leidenschaft. Benachteiligten helfen ihre Herzenssache. Deshalb gründete das Kölner Unternehmerehepaar Hanni und Clemens Kämpgen vor fast 40 Jahren ihre Stiftung. Seit 1983 widmet sich die Kämpgen-Stiftung der Aufgabe, die Lebensqualität von Menschen mit Behinderungen nachhaltig zu steigern.

Vom Bau eines barrierefreien Appartements über den Kauf eines rollstuhlgerechten Pkw bis zur Alltagshilfe für Menschen mit erworbenen neurologischen Behinderungen reichen die Stiftungs-Aktivitäten. Gefördert werden Projekte und Aktionen anerkannter, freier und gemeinnütziger Träger.

Die Kämpgen-Stiftung unterstützt Initiativen, die sich einsetzen für die Betreuung, Bildung, Mobilität, gesellschaftliche und soziale Eingliederung sowie für die Barrierefreiheit von Menschen mit Behinderungen. Barrierefrei sollen insbesondere Kulturveranstaltungen wie die lit.COLOGNE werden.

Das Kölner Literaturfestival von und für Menschen mit und ohne Behinderungen trägt auf besondere Weise zur Inklusion bei. Deshalb unterstützt die Kämpgen-Stiftung die lit.COLOGNE seit 2013.

www.kaempgen-stiftung.de

Buchhandelspartner

Die lit.COLOGNE kooperiert dieses Jahr mit den folgenden unabhängigen Buchhandlungen Kölns, die im Rahmen der Live-Veranstaltungen Büchertische bereitstellen und die Signierstunden der Autor:innen begleiten:

Agnes Buchhandlung (Agnesviertel), **Buchhandlung Klaus Bittner** (Innenstadt), **Buchhandlung Goltsteinstraße** (Köln-Bayenthal), **Buchladen Neusser Straße** (Köln-Nippes), **Der andere Buchladen** (Köln-Sülz), **einzigundartig** (Köln-Dellbrück), **Fachbuchhandlung Gaby Schäfers** (Agnesviertel)

Unabhängig von den Büchertischen im Rahmen des Festivals können die Neuerscheinungen und Titel, die im Rahmen der lit.COLOGNE-Sonderedition vorgestellt werden, selbstverständlich in den Buchhandlungen direkt gekauft oder kostenfrei zur Abholung bestellt werden.

Verlage

Ein besonderer Dank gilt den Verlagen und ihren Mitarbeiter:innen, insbesondere:

Hanser	Kunstmann
Droemer	Diogenes
Piper	Fischer
Kiepenheuer & Witsch	Randomhouse/Luchterhand
Galiani	Randomhouse/C. Bertelsmann
Rowohlt	Kampa
Ullstein	

Das lit.COLOGNE-Team 2021

Programm lit.COLOGNE

Tobias Bock, Sabine Buss, Julia Fischer, Werner Köhler, Rainer Osnowski, Regina Schilling, Eva Schuderer, Hanna Wunsch (Volontariat)

Programm lit.kid.COLOGNE

Angela Furtkamp, Jana Ronte-Versch, Lena Rumler

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Doro Zauner

Produktion

Rieke Brendel (Teamleitung), Laura Oehms, Lukas Biniossek, Lili Egenolf, Luisa Ringel, Dana Staus, Sophie Wickel, Johan Wientgen

Marketing

Inga Menkhoff

Technik

Martin Pohl, Dirk Happel, André Lyrmann

Kaufmännische Produktion

Alexandra Buschmann

Geschäftsführung

Rainer Osnowski

Nicht zuletzt danken wir den vielen ungenannten Helferinnen und Helfern bei der Vorbereitung und während des Festivals.

“ lit.COLOGNE

ist eine Veranstaltung der lit.COLOGNE GmbH,
Maria-Hilf-Straße 15–17, 50677 Köln, und der litissimo gGmbH –
Förderung der Literatur und Philosophie

Das 22. Mal

Die lit.COLOGNE bedankt sich bei ihren Förderern und Partnern:

Unterstützt durch:

KFW DEG

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Förderung durch:

AKTION
MENSCH

Kämpgen-Stiftung

Medienpartner:

Rölnner Stadt-Anzeiger

Hotelpartner:



Kooperationspartner:



Internationales Literaturfest

lit.COLOGNE

15. – 26. März 2022



Internationales Literaturfest

lit.COLOGNE

22.10. – 30.10.2021

litcologne.de

Die lit.COLOGNE bedankt sich bei ihren Sponsoren und Partnern:

Hauptsponsoren:

LANXESS

 RheinEnergie


Flossbach von Storch

Förderer lit.kid.COLOGNE:

IMHOFF
STIFTUNG

Unterstützer:

 Stadt Köln

Kunststiftung
NRW

Medienpartner:

WDR

Sponsorpartner:


NetCologne

 Sparkasse
KölnBonn

Umseitig finden Sie unsere Kooperationspartner.



Internationales Literaturfest

lit.COLOGNE

22.10.–30.10.2021

litcologne.de